

Was von deinen Bezügen übrig bleibt

Für Referendarinnen, Referendare und Beamtenanwärter. Trage deine Werte ein – die Summen rechnen sich von selbst.

Alle Beträge als Monatswerte eintragen. Felder mit grauem Hintergrund berechnen sich automatisch.

A

Was monatlich reinkommt

netto

Nettobezüge Auszahlungsbetrag laut deiner Bezügemitteilung	EUR	
Wohngeld oder Mietzuschuss für Anwärter oft möglich – Antrag lohnt sich	EUR	
Sonstige Einnahmen Nebentätigkeit, Unterstützung, familiäre Unterstützung	EUR	
Summe Einnahmen	EUR	

B

Berufsbedingte Kosten

direkt mit dem Dienst verbunden

Private Krankenversicherung → VERGLEICHEN Restkostentarif nach Abzug der Beihilfe	EUR	
Private Pflegepflichtversicherung gesetzlich vorgeschrieben, meist im PKV-Beitrag enthalten	EUR	
Dienstunfähigkeitsversicherung → VERGLEICHEN in den ersten fünf Dienstjahren besonders wichtig	EUR	
Diensthauptpflichtversicherung → VERGLEICHEN Jahresbeitrag – schützt bei Schäden, für die du im Dienst haftest	EUR	
Fahrten zur Dienststelle Sprit, Ticket, Parken	EUR	
Fachliteratur und Arbeitsmittel Bücher, Laptop, Material	EUR	
Summe berufsbedingte Kosten	EUR	

Lebenshaltung und Ergebnis

C Private Lebenshaltung

der Rest deines Monats

Miete oder Rate	EUR	
Nebenkosten, Strom, Heizung	EUR	
Lebensmittel und Drogerie	EUR	
Mobilität privat	EUR	
Telefon, Internet, Abos	EUR	
Private Versicherungen	EUR	
Freizeit, Sport, Urlaub	EUR	
Sonstiges	EUR	
Summe Lebenshaltung	EUR	
Summe Einnahmen (A)	EUR	
abzüglich berufsbedingte Kosten (B)	EUR	
abzüglich Lebenshaltung (C)	EUR	
Das bleibt dir am Monatsende		
Davon möchte ich sparen oder vorsorgen Sparplan, Altersvorsorge, Rücklage	EUR	
Frei verfügbar	EUR	

Wo du am schnellsten Geld findest

KOSTENCHECK

Diese drei Beträge solltest du vergleichen

Richtwerte für Referendare und Anwärter mit einem guten Gesundheitszustand:

- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| ● Private Krankenversicherung | mehr als 120 € im Monat |
| ● Diensthaftpflichtversicherung | mehr als 45 € im Jahr |
| ● Dienstunfähigkeitsversicherung | mehr als 45 € im Monat |

Liegst du darüber? Dann mach einen Vergleichsvergleich.

In 9 von 10 Fällen, die wir prüfen, geht es günstiger – bei gleicher oder besserer Leistung.

Erfahrungswert aus der Beratung von über 3.000 Beamtinnen und Beamten. Bei Vorerkrankungen, höherem Eintrittsalter oder besonderen Leistungsbausteinen können höhere Beiträge sachlich begründet sein.

Drei Dinge, die viele übersehen

- Der PKV-Beitrag steigt nach dem Referendariat deutlich – der Anwärtertarif ist eine Sonderkondition.
- Ohne fünf Jahre Dienstzeit besteht bei privat verursachter Dienstunfähigkeit kein Anspruch auf Ruhegehalt.
- Wer früh mit kleinen Beträgen anfängt, braucht später einen Bruchteil dessen, was sonst nötig wäre.

Vergleich kostenlos anfordern

Code scannen, Termin aussuchen, Bogen gemeinsam durchgehen.

Rund 15 Minuten – unverbindlich und kostenlos.

einfachverbeamtet.de/kontakt · +49 162 7925649

